



16. Jänner 2015



Ökologisch gepflegt: Zeiselmauer-Wolfpassing ist 20. „Natur im Garten“ Gemeinde!

Zeiselmauer-Wolfpassing setzt die Kriterien der Aktion „Natur im Garten“ aktiv um und erhielt am 15. Jänner 2015 für die ökologische Gestaltung und Pflege der Grünräume die „Natur im Garten“ Gemeinde-Plakette.

„Die Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing zeigt mit der ökologischen Bewirtschaftung ihrer Grünräume nach den Kernkriterien der Aktion „Natur im Garten“ vor, wie es geht: Der Verzicht auf Torf, chemisch-synthetische Dünger sowie Pestizide macht den Weg frei für eine gesunde Umwelt. Es freut mich also sehr, dass wir mit der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing nun mittlerweile die 20. ‚Natur im Garten‘ Gemeinde feiern dürfen!“, so Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

Der Weg zur „Natur im Garten“ Gemeinde ist oft bunt: Rasenflächen werden zu naturnahen Blumenwiesen umgestaltet, heimische Bäume und Sträucher als lebendige Hecken bieten Nahrung und Unterschlupf für Vögel. Die Blütenessvielfalt in Staudenbeeten erfreut Nützlinge wie Schmetterlinge und andere Insekten, aber auch die Bewohnerinnen und Bewohner. Eine individuelle, naturnahe Gestaltung bringt also viele Vorteile und bereichert zudem das Ortsbild.

Bgm. Eduard Roch und Vize-Bgm. Michael Weber sind erfreut über den Gemeinderatsbeschluss, „Natur im Garten“ Gemeinde zu werden: *„Zeiselmauer-Wolfpassing geht mit gutem Beispiel voran und verzichtet aus Überzeugung auf Pestizide, Torf und synthetische Dünger!“*

Die Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing zeigt, wie sich eine ästhetische Freiraumgestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt und setzt so ein Zeichen für ein buntes, vielfältiges und gesundes Lebensumfeld.

Weitere Informationen:

„Natur im Garten“ Telefon
+43 (0)2742/74 333
gartentelefon@naturimgarten.at
www.naturimgarten.at

Rückfragen:
Sandra Pfister, Presse „Natur im Garten“
+43 (0) 676 848 790 713, sandra.pfister@naturimgarten.at
www.naturimgarten.at